

14.05.2020

Liebe Eltern,

uns ist sehr bewusst, dass der Eingriff in die Lebenswelt Ihrer Kinder und die damit verbundenen Belastungen für Sie seit der Schulschließung am 16. März 2020 massiv sind.

Darum begrüßen wir sehr, dass alle Schülerinnen und Schüler möglichst bis zu den Sommerferien wieder in die Schule kommen sollten.

Mit der Wiederaufnahme des Unterrichts müssen wir die Hygienevorschriften und den Infektionsschutz unbedingt für unsere Schülerinnen und Schüler und für alle an Schule Beschäftigten gewährleisten.

Daran arbeiten wir mit Hochdruck.

Die Maßnahmen zur Gewährleistung des Gesundheitsschutzes, die Durchführung eines umschichtigen Unterrichts (Inklusive „Homeschooling“) und die gleichzeitig stattfindende Notbetreuung sind sehr personalintensiv. Dafür benötigen wir mindestens alle Lehrkräfte und pädagogischen Fachkräfte, die an unseren Schulen eingesetzt sind.

Aber auch zu unseren Kollegen gehören Personen, die aufgrund ihrer Vorerkrankungen nicht in Schule arbeiten dürfen. Die Personaldecke ist angespannt.

Es verbietet sich Klassen aufzuteilen, oder den Unterricht mit ständig wechselnden Lehrkräften zu organisieren.

Darum werden wir, wenn es die Situation erfordert, Klassen verkürzt beschulen oder den Unterricht tageweise ausfallen lassen.

Wir haben uns diese Entscheidung nicht leicht gemacht, aber sie ist notwendig, um die Hygienevorschriften und den Infektionsschutz einhalten zu können.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Rektorin